

Motion

betreffend **Wohnraum schützen – Airbnb und Business Apartments regulieren**

eingereicht von: Katja Hager (SP), Livia Merz (SP), Julius Praetorius (Grüne/AL),
Franziska Kramer-Schwob (EVP)

am: 13. April 2026

Anzahl Unterstützende: 23

Geschäftsnummer: 2026.30

Antrag

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Stadtparlament einen Erlass zu unterbreiten, welcher die Grundlagen für eine Beschränkung der kurzfristigen Vermietung von Wohnungen an Dritte auf 90 Logiernächte pro Kalenderjahr schafft. Ausgenommen davon sollen Tourismus- und Landwirtschaftsbetriebe sein, und wenn nachweislich kein Wohnraum zur dauerhaften Nutzung verdrängt wird. Eine angemessene Kontrolle muss gewährleistet werden.

Text und Begründung

Wenn Wohnungen lukrativ als kommerzielle Business- oder Ferienappartements auf Zeit über einschlägige Plattformen wie Airbnb vermietet werden, fehlen diese Wohnungen für die Winterthurer Bevölkerung und die Wohnungsnot wird verschärft. Gerade wenn die Wohnungen eines ganzen Wohnblocks zur Kurzzeitmiete ausgeschrieben werden, führt das auch zu Problemen in der Nachbarschaft.¹ Die lokale Wirtschaft profitiert, wenn Businessgäste in Winterthurer Hotels, Hostels oder Bed and Breakfasts übernachten. Die Stadtkasse freut sich ebenfalls über lokales Business in der Hotellerie statt Übernachtungen in Airbnbs.

Andere Städte wie Luzern und Kantone wie Tessin, Waadt haben bereits die 90-Tage-Regelung umgesetzt und die Anzahl Logiernächte pro Jahr auf 90 beschränkt, um dem kommerziellen Missbrauch von Wohnraum entgegenzuwirken². In Zürich ist eine entsprechende Initiative eingereicht³. Nun soll auch Winterthur nachziehen, bevor das Problem grösser wird. Winterthur kann auf die Erfahrungen vieler Städte und Kantone zurückgreifen, die bereits eine solche Regelung kennen.

¹ <https://wnti.ch/a/ein-haus-voller-airbnbs-in-veltheim>; <https://www.tagesanzeiger.ch/winterthur-airbnb-block-mit-24-business-apartments-provoziert-117013761744>; <https://www.20min.ch/story/winterthur-party-und-sex-im-airbnb-block-nachbarn-sind-entsetzt-103471553>;

<https://www.telezueri.ch/zuerinews/airbnb-aerger-in-winterthur-veltheim-162846918>

² <https://www.srf.ch/news/schweiz/ferienvermietungen-airbnb-kommt-in-der-schweiz-immer-staerker-unter-druck>

³ https://gruenezuerich.ch/wp-content/uploads/sites/2/2025/03/Initiative_AirBnb_BA_Unterschri_ftenbogen_A4_SP_Gu_ne_AL_RZ.pdf

Vorstoss-Rückseite Nr. 2026.30

eingesehen:	Unterstützende (X):	eingesehen:	Unterstützende (X):
√	C. Brunel (SP)	X	√ Ph. Angele (SVP)
√	S. Gfeller (SP)	X	√ Ch. Della Sega (SVP)
√	M. Gnesa (SP)	X	√ J. Ehrbar (SVP)
√	Th. Gschwind (SP)	X	√ G. Gisler-Burri (SVP)
√	K. Hager (SP)		√ M. Graf (SVP)
√	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	-- M. Gross (SVP)
√	L. Jacot-Descombes (SP)	X	√ St. Gubler (SVP)
√	R. Keller (SP)	X	√ Ch. Hartmann (SVP)
--	F. Künzler (SP)		√ M. Wäckerlin (SVP)
√	L. Merz (SP)		
--	M. Sorgo (SP)		√ J. Fehr (FDP)
√	O. Staub (SP)	X	√ F. Helg (FDP)
√	M. Steiner (SP)	X	√ R. Heuberger (FDP)
√	G. Stritt (SP)	X	√ Ch. Maier (FDP)
√	Ph. Weber (SP)	X	√ C. Mancuso Cabello (FDP)
			√ R. Perroulaz (FDP)
√	A. Büeler (Grüne)	X	√ D. Romay Ogando (FDP)
√	R. Diener (Grüne)	X	√ R. Tobler (FDP)
√	K. Frei Glowatz (Grüne)	X	√ D. Zwahlen (FDP)
√	C. Hertli-Wanner (Grüne)	X	
√	B. Kellerhals Vogel (Grüne)	X	√ N. Ernst (GLP)
√	M. Lischer (Grüne)	X	-- J. Guddal (GLP)
√	J. Praetorius (Grüne)		√ N. Holderegger (GLP)
√	M. Zundel (Grüne)	X	√ S. Kocher (GLP)
√	M.P. Bachmann (AL)	X	√ M. Nater (GLP)
√	R. Hugentobler (AL)	X	√ B. Oeschger (GLP)
			√ L. Rupper (GLP)
√	F. Kramer-Schwob (EVP)		√ A. Steiner (GLP)
√	D. Rohner (EVP)	X	
√	D. Roth-Nater (EVP)	X	√ A. Geering (Die Mitte)
√	A. Würzer (EVP)	X	-- I. Kuster (Die Mitte)
			√ K. Vogel (Die Mitte)
			√ A. Zuraikat (Die Mitte)
			√ S. Gonçalves (EDU)